

1.3.2 DRUCKARTEN / OFFSET – CTP – DATENFORMATE

Um eine reibungslose Weiterverarbeitung ihrer Filme und Daten für die CD-Bedruckung zu gewährleisten, und zur Vermeidung fehlerhafter oder die Qualität mindernder Druckergebnisse müssen die nachfolgenden Punkte beachtet werden.

Alle Standard-Drucksachen im CD- / DVD-Bereich

– alle Booklets, Covercard, Inlaycard, Stecktaschen, Maxi-einleger – werden auf **Sechsfarben-Offsetdruckmaschinen in Sammelbögen gedruckt**. Die so gefertigten Drucksachen gelten als **Massendrucksache** und unterliegen anderen Qualitätsmaßstäben als Einzeldrucksachen. Die Qualität einer Einzeldrucksache kann nur in Einzeldruckformen erreicht werden.

Alle Standard-Drucksachen werden im CTP-Verfahren gedruckt.

CTP (Comuter-To-Plate) bedeutet, dass die Daten einer Drucksache nicht mehr auf Film, sondern in der Druckerei direkt auf die Druckplatte belichtet werden.

GRUNDSÄTZLICHE TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DATEIEN:

Plattform für CTP ist Apple Macintosh.

Das Programm, aus dem die Daten belichtet werden, ist **QuarkXPress (Version 4.1)**.

Sollten Sie nicht in QuarkXPress (Version 4.1) auf Apple Macintosh arbeiten, müssen Sie Ihre Dateien in folgende Formate abspeichern:

EPS – Photoshop.eps / allgemeines eps aus Vektordateien (Freehand, Illustrator, Corel Draw u.a.)

TIFF - Photoshop, Photopaint u.a.

PS / PDF - nur nach vorheriger Absprache.

Layout / Dokument

Das Dokumentformat muss dem Druckformat entsprechen. Angeschchnittene Formate bedürfen einer **Beschnitttrandzugabe von jeweils 3 mm**. Wichtige Text- und Bildinformationen sollten nicht über den **Satzspiegel** hinaus gehen.

Daten für **Booklets im Standard-Format 121 X 120 mm müssen doppelseitenweise ausgeschossen sein**. Beispiele dazu in der Formatvorlage „Spezifikation – Booklet“.

Die Formatvorlagen befinden sich im Anschluss an diesen Abschnitt.

Passermarken, Beschnittzeichen sowie **Falzmarken** müssen ausserhalb des Beschnitts liegen. Bei sachgemäßem Aufbau des Layouts brauchen diese Zeichen gar nicht angebracht werden.

Farben

Farben dürfen nur in den Formaten CMYK oder Pantone Coated angelegt werden.

Beachten Sie bitte: **Sonderfarben werden immer als letzte Farbe gedruckt und müssen mit einem Aufpreis versehen werden.**

Sollen **Sonderfarben** in CMYK gedruckt werden, müssen diese **nach**

CMYK umgewandelt werden.

RGB-Farben sind Monitorfarben und können im Druck nur sehr unzureichend widergegeben werden.

Achten Sie darauf, dass **schwarze Schrift oder Linien nur in 100% schwarz** aufgebaut sind und **nicht im Buntaufbau (CMYK)**. Ausserdem sollten rein **schwarze Stilelemente überdrucken**. Für farbige Stilelemente gilt: Es muss eine **ausreichende Überfüllung** (ca. 0,15 pt.) angelegt werden.

Um Farbabweichungen vom Layout zum Druckergebnis zu vermeiden, sollten Sie Ihren Daten **digitale Farbproofs mit einer Fogra- oder Gretag-Farbkontrollskala** beilegen.

Schrift

Verwendete Schriften müssen, wenn möglich, in Pfade (Zeichenwege) umgewandelt werden. Bei **Postscript- (PS) und PDF-Dateien** müssen die **Schriften im Dokument eingebettet** sein. Bei **QuarkXPress** für Macintosh gilt: **alle verwendeten Schriften** als Bildschirm-Zeichensatz und dazu gehörigen Postscript-Zeichensatz **dem Dokument beilegen**.

Sie sollten grundsätzlich nur Postscript-Fonts verwenden.

Bei Druckfehlern, die auf Verwendung von TrueType-Schriften zurück zu führen sind, wird keine Haftung übernommen.

Pixeldateien

Bild- und Layoutdaten, müssen eine Auflösung von **300 ppi** haben.

Geringere Auflösungen beeinträchtigen die Druckqualität.

Die Daten sollten im **Format eps** abgespeichert sein.

In anderen Dokumenten **eingebettete Bilddaten dürfen nicht vergrößert sein** und sollten nicht wesentlich verkleinert werden.

Ansonsten gilt für Pixeldateien allgemein, was schon zu Farben und Schriften / Linien angeführt wurde.

mögliche alternative Datenformate

Sie können auch die offenen Datei-Formate folgender Programme anliefern:

MacOS:

Freehand bis Version 10, **Illustrator** bis 10, **Photoshop** bis 7;

Windows:

Freehand bis Version 10, **Illustrator** bis 10, **Photoshop** bis 5.5, **PageMaker** bis 6.5, **Corel Draw** bis 10.

Die Umwandlung in die notwendigen eps- / ps- oder pdf-Formate können wir gerne für Sie übernehmen. Die Bearbeitung ist kostenpflichtig und berechnet sich nach Arbeitsaufwand.

MANUFAKTUR ist nicht verpflichtet, angelieferte Daten auf Fehler zu überprüfen.

Daher kann für Mängel an Druckerzeugnissen, die durch nicht Beachten dieser Spezifikationen verursacht sind, keine Haftung übernommen werden.